GdP Gewerkschaft der Polizei

Information

Nr.: 9/09 Datum: 01.12.2009

Positive Eindrücke vom ersten Gespräch

Lieben Kolleginnen und Kollegen, nach meinem ersten Gespräch mit dem neuen Innenminister und Staatssekretär am 25.11.2009 überstrahlen das Angenehme und die Freude darüber, dass sich sowohl Innenminister Prof. Dr. Peter Michael Huber, als auch Innenstaatssekretär Jörg Geibert, für unsere Sicht der Dinge sehr interessiert haben.

Nachdem am gleichen Tag bereits GdP-Funktionäre als Mitglieder des Polizeihauptpersonalrates an einem Gespräch mit dem Minister und dem Staatssekretär teilgenommen hatten, habe ich gemeinsam mit Marieta Lindner jene Themen weiter besprechen können, die für die Gewerkschaft der Polizei besonders wichtig sind. Wir sind mit einem guten Gefühl aus dieser Besprechung heraus gekommen und besitzen für unsere weitere Arbeit nun Zuversicht. Wir waren auch davon beeindruckt, was der Minister für ein Wissen zur Thematik des Beurteilungswesens oder auch „Unwesens“ besitzt. So können wir selbst für diese Baustelle guter Hoffnung sein, dass eine neue Beurteilungsrichtlinie sehr viel von dem berücksichtigen wird, was dazu Positives auf dem Markt ist. So ist uns nunmehr doch die Sorge davor genommen, dass einige Felder, die wir bestellt haben, vielleicht tot gespritzt werden, bevor wir ernten können.

Die Signale für eine gute Zusammenarbeit stehen auf Grün und es gibt eine Zusicherung für regelmäßige Zusammenkünfte, wie wir sie nicht unter allen Innenministern pflegen durften.

Wir sagen auf jeden Fall erst einmal Dank für dieses angenehme Gespräch und freuen uns darauf, in der Vielzahl der gemeinsamen Betrachtungen auch einige unserer Ziele verwirklichen zu können.

Der Landesvorsitzende

Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Thüringen, Juri-Gagarin-Ring 153, 99084 Erfurt, Tel.: 0361/598950, Fax: 0361/5989511